

MEDIENMITTEILUNG

"Montessori-Kinderhaus moki" wird nahtlos weitergeführt

Mit Ende dieses Schuljahres schliesst die Christoph Merian Stiftung (CMS) das Montessori-Kinderhaus am Rennweg 89 und beendet damit ihr Engagement. Damit endet aber das "moki- Angebot" nicht: Nahtlos zum Schulanfang am 18. August 2014 öffnet das Montessori-Kinderhaus moki an der Oekolampadstrasse 8 in Basel seine Türen. Die Montessori-Lehrkräfte Veronika Wipfli-Müller und Simone Panosetti führen das "moki" zusammen mit ihrem Team auf privater Basis weiter. Zur ideellen und finanziellen Unterstützung wurde der Förderverein Montessori-Kinderhaus moki Basel gegründet.

Vor 24 Jahren gründete Veronika Wipfli-Müller das "MOKI", um Kinder im Vorschulalter nach den pädagogischen Grundprinzipien von Maria Montessori (1870 - 1952) zu begleiten. Während der letzten 20 Jahre konnte es als Kindergarten der CMS geführt werden. Das Angebot hat sich bewährt; die Platzzahl wurde aufgrund der Nachfrage auf 42 Plätze erhöht.

"Hilf mir es selbst zu tun" - einer der wesentlichen Leitsprüche von Maria Montessori - beinhaltet den wichtigsten Grundgedanken der Erziehung zur Selbständigkeit und Selbstverwirklichung. Mit einem weiteren Leitspruch wird die Begleitung der Kinder durch die Lehrkräfte verdeutlicht: "Das kindliche Leben anregen, ihm jedoch dabei freien Lauf bei seiner Entwicklung lassen, hier liegt die erste Pflicht des Erziehers". Viele Kinder profitierten in den vergangenen Jahren von dieser Pädagogik. Dies soll auch künftig so bleiben.

Das Montessori-Kinderhaus **moki** wird an der Oekolampadstrasse 8 für Eltern und deren Kinder im Alter von 3 bis 7 Jahren 35 Plätze zur Verfügung stellen. Es ist staatlich anerkannt und das bewährte Konzept wird weiter geführt. Offen steht das „**moki**“ Montag bis Freitag von 7.30 bis 14.30 Uhr – mit oder ohne Mittagstisch. Neu wird zusätzlich am Montag und Dienstag von 14.30 bis 17.30 Uhr Nachmittagsbetreuung angeboten.

Das Kinderhaus soll Kindern von Eltern aus allen Einkommensverhältnissen und auch Kindern mit einer Behinderung zur Verfügung stehen. So will es die Montessori Pädagogik. Damit dies weiterhin gewährleistet werden kann, ist das „**moki**“ auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Der ehrenamtlich tätige Vorstand des neu gegründeten Fördervereins „Montessori-Kinderhaus **moki** Basel" will mit seinem Engagement entsprechende Mittel bereitstellen.

Besuchen Sie unsere Website www.moki-basel.ch und erfahren Sie mehr zum Angebot des „**moki**“ und zum Förderverein Montessori-Kinderhaus **moki** Basel.

Veranstaltungshinweise:

Montag, 12. Mai 2014, 19.30h: Benefizkonzert und CD-Taufe im Münstersaal, Bischofshof an der Rittergasse 1, Basel

Samstag, 30. August 2014: Eröffnungsfest im "moki" an der Oekolampadstrasse 8, Basel

Sie sind an einem Platz für Ihr Kind im Montessori-Kinderhaus **moki** interessiert?

Rufen Sie an: 061 313 92 13
(Montag bis Freitag, 8.30 - 14.30)
oder schreiben Sie eine E-Mail an:
info@moki-basel.ch

Auf der Website www.moki-basel.ch finden Sie zudem das Anmeldeformular für interessierte Eltern.

Sie sind an einer Mitgliedschaft im Förderverein Montessori-Kinderhaus **moki** Basel interessiert oder möchten das „**moki**“ mit einer Spende unterstützen?

Das Anmeldeformular zur Mitgliedschaft finden Sie auf der Website: www.moki-basel.ch

Spendenkonto Förderverein „moki“
Basler Kantonalbank:
CH 60 0077 0253 5333 2200 1